

FLORIAN

Nichts los in Nesse

Eine Ehepaar aus Nesse ist nach Norddeich gezogen. Zwangsläufig, wie es betont, denn es wäre gern in der vertrauten Umgebung geblieben. Allerdings beklagen die Eheleute, dass in Nesse nichts mehr los sei. Außer der Tankstelle gebe es dort keinen Laden mehr, nur einen Bäcker, aber der öffne nur noch vormittags. Hinzu komme, dass Arbeitsplätze fehlten und die Busanbindung unzureichend sei. Besonders für Senioren sei das Leben dort inzwischen schwierig geworden.

AUS ALLER WELT

POLITIK

Jüttner fordert Tempo 120 auf Autobahnen.

NORDWEST/BREMEN

Die SPD will einen Neuanfang beim Umweltschutz.

WIRTSCHAFT

Sparen statt Konsumieren.

SPORT



Frauenfußball-WM-Halbfinale Deutschland gegen Norwegen Stadium in Tianjin in China. Die deutsche Nationalspielerin Birgit Prinz umarmt Fatmir Bajramaj beim Schlußpfiff und im Hintergrund feiern die Teamkolleginnen den 3:0 Sieg und den Einzug ins Finale.

PANORAMA

Raumsonde „Dawn“ startet heute zu einer acht Jahre dauernden Mission.

DAX 7801 +0,42% 7769 (Vortag)

DOW JONES 13861 +0,60% 13778 (Vortag)

ZINSEN Umlaufrendite 4,33% 4,31% (Vortag)

EURO EZB-KURS 1,4123 \$ 1,4147 \$ (Vortag)

Stand: 18.46 Uhr

KONTAKT

ZENTRALE ☎04931/925-0

REDAKTION 04931/925-230

SPORT 04931/925-235

ANZEIGEN 04931/925-151

ABO-SERVICE 04931/925-144

VERLAG 04931/925-174

DRUCKSACHEN 04931/925-176

E-MAIL

ok-redaktion@skn.info

ok-sportredaktion@skn.info

anzeigenannahme@skn.info

aboservice@skn.info

verlag@skn.info

info@skn.info (Drucksachen)



4 190551 700903

OFFSHORE-LEITUNG

Die Vorarbeiten für die Offshore-Kabeltrasse, die Norderney unterquert, sind abgeschlossen. ➔ SEITE 18



HEUTE 15°
FR 16° SA 16°
HOCHWASSER NORDDEICH
27. Sept.: 00.35 Uhr 12.37 Uhr
28. Sept.: 01.15 Uhr 13.19 Uhr

ZEHN TITEL FÜR SSV

150 Tischtennispieler haben beim Süderneulander SV um die Kreismeisterschaft gekämpft. Zehn Titel holte der SSV. ➔ SEITE 12

Auf A 31 bei Veenhusen tödlich verunglückt

NEERMOOR - Ein 59-jähriger Kleinlastwagenfahrer aus Aurich kam gestern um 15.10 Uhr in Veenhusen auf der A 31 ums Leben. Aus ungeklärten Gründen prallte sein Wagen gegen die Mittelschutzplanke,

drehte sich um die eigene Achse und prallte erneut gegen die Planke. Von dort schleuderte der Wagen über die Fahrbahn und schlug mit der Front gegen einen Erdwall. Der Fahrer - er war nicht angeschnallt

- schlug mit dem Kopf gegen die Frontscheibe und danach mit dem ganzen Körper durch die Seitenscheibe. Er verstarb noch an der Unfallstelle. Die A 31 wurde während der Reinigung gesperrt.

Erster Schritt zur KGS in Marienhafen

GYMNASIALZWEIG Samtgemeinde wird Einrichtung beantragen

Damit kommen die Politiker dem Wunsch von Elternrat und Schulleitung nach.

BROOKMERLAND/MG - Ein erster Schritt zur Schaffung einer Kooperativen Gesamtschule (KGS) in Marienhafen ist getan. Die Samtgemeinde Brookmerland wird die Einrichtung eines gymnasialen Angebots am Schulzentrum Marienhafen beim Landkreis Aurich beantragen. Das hat der Samtgemeindeausschuss

während seiner Sitzung am Dienstagabend einstimmig beschlossen, teilte Bürgermeister Gerhard Ihmels gestern mit. Damit folgte der Ausschuss einem gemeinsamen Antrag von Schulleiter und Schulleitung (wir berichteten).

Mit dem zusätzlichen gymnasialen Zweig für die fünften bis zehnten Klassen soll das schulische Angebot in Marienhafen verbessert, die Abwanderung von Schülern zu den Gesamtschulen in Aurich und Hage

gestoppt und der Schulstandort Marienhafen auf diese Weise dauerhaft gesichert werden.

Von Vertretern der rot-grünen Ratsgruppe wurde der Beschluss gestern gegenüber Pressevertretern ausdrücklich begrüßt. Angesichts der veränderten Haltung von Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff (CDU) sehen die Brookmerländer Kommunalpolitiker durchaus gute Chancen für eine Gesamtschule in Marienhafen (Seite 11).

Schnuppern in Büchern

AURICH/RED - Die Bibliothek der ostfriesischen Landschaft und das Regionale Pädagogische Zentrum (RPZ) für die Lehrerfortbildung in Ostfriesland laden für Sonnabend zu einem Tag der Offenen Tür ein. Anlass ist die Zusammenlegung beider Institutionen vor etwas mehr als einem Jahr, die zu vielen Diskussionen bei Lehrern geführt hatte (Seite 17).

Großheider geht nach Sex-Delikt in Knast

GERICHT Mehrzahl der Straftaten gegen Zwölfjährige als Jugendlicher begangen

AURICH/SC - Zweieinhalb Jahre Gefängnis - so lautete das Urteil des Landgerichts Aurich gegen einen 21-jährigen Großheider. Er war vom Amtsgericht Norden Anfang Juni dieses Jahres wegen sexuellen Missbrauchs eines zwölfjährigen Mädchens aus Berumbur verurteilt worden.

Für zehn Fälle sahen die Auricher Richter für den zum

Zeitpunkt der Taten noch Heranwachsenden eine Jugendstrafe von zwei Jahren vor. Für zwei weitere Fälle sexuellen Missbrauchs verurteilten sie ihn nach dem Erwachsenenrecht zu einer Haftstrafe von einem Jahre und drei Monaten. Sowohl die Staatsanwaltschaft, vertreten durch Sabine Pasker, als auch der Verteidiger des Mannes, Rechtsanwalt Knut

Balzer, legten gegen die Teilung der Strafen Berufung ein und forderten eine einheitliche Jugendstrafe für den arbeitslosen Großheider. Lediglich in Sachen Strafmaß unterschieden sich die Staatsanwaltschaft und Verteidigung: Während Staatsanwältin Sabine Pasker zwei Jahre und sechs Monate Gefängnis forderte, plädierte Rechtsanwalt Balzer auf zwei

Jahre. Richter Michael Rätz machte in seiner Urteilsbegründung deutlich, dass in dem vorliegenden Fall nur das Jugendstrafrecht in Frage kam, da vom Täter, der zum Berufungstermin nicht erschien, die Mehrzahl der Straftaten noch in einem Alter begangen wurde, in dem nach Jugendstrafrecht geurteilt wird.

Sportanlage in Hage hat Bewährungsprobe bestanden

SCHULE Erster Sponsorenlauf soll Geld für Geräte bringen



Der Ball ist im Korb - seit einigen Wochen sind in Hage viele Sportarten möglich. FOTO: FRANSEN

HAGE/FR - Die neue Sport- und Freizeitanlage an der KGS in Hage hat ihre Bewährungsprobe bestanden. „Seitdem wir die Außenanlage haben, können KGS und Grundschule viel mehr an sportlichen Aktivitäten anbieten“, erklärte gestern Schulleiter Theo Wimberg. Auch Fachbereichsleiter Inno Erdmann zeigte sich begeistert über die Möglichkeiten, die der neue Bereich hinter der großen Turnhalle bietet. Rund 200 000 Euro hat das Projekt gekostet, das in Kooperation mit der ARGE Arbeit und Soziales und der KVHS realisiert werden konnte. Die Samtgemeinde Hage zahlte als Schulträger rund 150 000 Euro der Gesamtinvestitionssumme. Dennoch fehlen noch einige Spiel- und Sportgeräte. Für die Anschaffung will die KGS nun selbst Geld sammeln. Eine erste Initiative ist ein Sponsorenlauf der Schüler (Seite 10).

EMDER NULLNUMMER



Mit einem 0:0 musste sich Fußball-Regionalligist Kickers Emden (r.) gestern Abend beim Aufsteiger SC Verl be-

gnügen. In Durchgang zwei besaßen beide Teams Chancen zum Siegtreffer. Der BSV fiel zurück (Seite 12). FOTO: SFD

OSTFRIESEN FEIERN

EMDEN, HEUTE 24 UHR
GROSSE
NEUERÖFFNUNG

Media Markt
www.mediamarkt.de
Ich bin doch nicht blöd.